



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Bernhard Pohl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Manfred Eibl, Susann Enders, Dr. Hubert Faltermeier, Hans Friedl, Tobias Gotthardt, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Wolfgang Hauber, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Alexander Hold, Nikolaus Kraus, Rainer Ludwig, Gerald Pittner, Kerstin Radler, Gabi Schmidt, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER),**

Thomas Kreuzer, Alexander König, Josef Zellmeier, Georg Winter, Martin Bachhuber, Hans Herold, Johannes Hintersberger, Dr. Gerhard Hopp, Michael Hofmann, Harald Kühn, Martin Schöffel, Steffen Vogel, Ernst Weidenbusch CSU

Haushaltsplan 2021;

**hier: Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen in den Radverkehr – Sonderprogramm „Stadt und Land“
(Kap. 09 03 Tit. 883 06)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2021 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 09 03 Tit. 883 06 wird der Ansatz für das Jahr 2021 um 150,0 Tsd. Euro von 27.380,0 Tsd. Euro auf 27.530,0 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Errichtung einer Fahrradunterstellhalle mit E-Ladestationen am Beruflichen Schulzentrum Kulmbach

Die bisherige Fahrradunterstellhalle ist zu klein dimensioniert und zudem sehr stark sanierungsbedürftig. Das Berufliche Schulzentrum Kulmbach kann erfreulicherweise und entgegen der allgemeinen Entwicklung auf anhaltend hohe Schülerzahlen blicken. Dies bedingt auch, zusammen mit der verdichteten Bebauung der Umgebung, häufig eine gewisse Anspannung bei der Parkplatzsituation.

Mit der neuen Fahrradunterstellhalle sollen Anreize für die Schüler aus der näheren Umgebung von Kulmbach geschaffen werden, auf das Auto zugunsten des Fahrrads zu verzichten. Geplant sind neben E-Ladestationen für Fahrräder auch noch einige Ladeplätze für Autos zur Förderung der E-Mobilität.

Sachaufwandsträger und damit Maßnahmenträger ist der Landkreis Kulmbach.